Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 17. Oktober 2013 um 08:29 Uhr

BMW macht sich nach Zusammenstoß selbständig

Nach dem Unfall, ist vor dem Unfall - wie 17.000 Euro Sachschaden zustande kommen...

Horn-Bad Meinberg (wbn). Ein Tag wie dieser… Den werden eine 26-jährige Detmolderin und eine 24-jährige Frau aus Schieder im benachbarten Lippe nicht so schnell vergessen.

Es begann in Horn-Bad Meinberg mit einem Abbiegeunfall in der Pyrmonter Straße, bei dem der Ford der Detmolderin mit dem BMW der Frau aus Schieder zusammenprallte. Weil der BMW qualmt, springt die Fahrerin aus dem Wagen, zieht aber nicht die Handbremse an. Jetzt macht sich der BMW selbständig und rollt ziemlich sportlich auf abschüssiger Strecke etwa 300 Meter dem nächsten Unfall entgegen, indem er führerlos im Straßengraben landet.

Fortsetzung von Seite 1

Das macht summa summarum 17.000 Euro Sachschaden. Hinzu kommen die Kosten für den Abschleppdienst an beiden Fahrzeugen. Das einzige Erfreuliche: Die Unfallbeteiligten sind nicht ernsthaft verletzt worden. Hier der Polizeibericht zur folgenreichen Begnung: „Im Einmündungsbereich der Pyrmonter Straße zur Auffahrt der B1 ereignete sich am Mittwochmorgen ein Verkehrsunfall mit einer leichtverletzten Person und hohem Sachschaden. Eine 26-jährige Detmolderin befährt mit ihrem Ford die Pyrmonter Straße in Richtung Belle. An der Einmündung beabsichtigt sie nach links auf die B1 abzubiegen. Dabei übersieht sie offenbar den BMW einer 24-jährigen Frau aus Schieder, die in Richtung Bad Meinberg unterwegs ist. Diese bremst zwar noch stark, kann den Zusammenstoß mit dem Ford aber nicht mehr verhindern. Direkt nach dem Unfall springt die 24-Jährige aus ihrem BMW, da die Airbags ausgelöst wurden und es dementsprechend im Fahrzeug "qualmt". Dabei vergisst sie jedoch das Auto gegen ein Wegrollen zu sichern. Der BMW rollt auf der abschüssigen Strecke

etwa 300 Meter rückwärts und bleibt dann im Straßengraben liegen. Die Ford-Fahrerin verletzt sich leicht. Der Sachschaden beträgt etwa 17.000 Euro. Beide Fahrzeuge sind nicht fahrtüchtig und müssen abgeschleppt werden.“